



Walter von der Heide balanciert auf dem Stuhl auf dem Hochseil.



Die Ritter lagerten mit ihrem Gefolge und brauten gleich ihr eigenes Bier.



Gaukler und Musikanten streiften ebenso auf der Burg umher.



Der Drache bahnt sich feuerspeierend einen Weg durch die Zuschauer.

Fotos: bau/Diemer

Die Burg zum Leben erweckt

Das Mittelalterspektakel mit zahlreichen Attraktionen zieht viele Besucher an

So oder so ähnlich könnte es im Mittelalter auf der Burg Trausnitz ausgesehen haben. Ritter lagerten im Vorhof und auf der Schwedenwiese. Marktstände zogen sich den Weg entlang über die Vorburg bis hin in den Burginnenhof und hinaus auf die Schwedenwiese. Zumindest legte das Mittelalterspektakel an diesem Wochenende auf der Burg diesen Blick in die Vergangenheit nahe. Spielmänner und Musikgruppen sorgten für Unterhaltung. Kinder konnten sich

ANZEIGE



über Walter von der Heide, der hoch oben auf dem Seil seine Kunststücke zeigte, oder über Eisenhans, der seine außergewöhnliche Kraft demonstrierte.

Gern machte man dem Drachen mit seiner imposanten Größe und den glutroten Augen Platz, als dieser mit einer Fee immer wieder feuerspeierend durch das Gelände zog und mit seinem wedelnden Schwanz auch mal einen Marktstand purzeln ließ. Die Besucher kamen an Rittern vorbei, die schon



Nicht unähnlich einem heutigen Fahrgeschäft: Nur müssen hier Menschen die Scheibe hochdrehen, die dann durch das eigene Gewicht im Kreis wieder he-